

**Online-Vertiefungsseminar mit Fallarbeit: Schlichtungsverfahren nach §15a SGB II organisieren und methodisch erfolgreich umsetzen am 03.11.2026**

Seit dem 1.7.2023 ist ein Schlichtungsverfahren regulärer Bestandteil der Integrationsarbeit. Das Schlichtungsverfahren wird als Chance begriffen um die nachhaltige Kooperation von Integrationsfachkräften und Leistungsberechtigten zu fördern und um Widersprüche und Klagen zu vermeiden.

Im Seminar werden Methoden vorgestellt, die unterstützen, einen gemeinsamen Lösungsvorschlag zwischen Leistungsberechtigten und Fachkräften im Jobcenter zu entwickeln. Im zweiten, umfangreicheren Teil werden Schlichtungsfälle praktisch bearbeitet.

Die Teilnehmenden sind gebeten, Schlichtungsfälle, die schwierig zu bearbeiten waren oder sind, vorab anonym bereitzustellen, dafür wird nach Anmeldung eine Gliederungsvorlage bereitgestellt. Die konkreten Fallbeispiele dienen als Grundlage für die Fallarbeit und dem Austausch dazu. Für die Kleingruppenarbeit ist eine Computer-Verbindung nützlich.

**Zielgruppen:** Schlichter\*innen aus dem Eingliederungsbereich im Jobcenter und Interessierte

**Ziel:** Das Seminar unterstützt bei der Durchführung des Schlichtungsverfahrens und vermittelt wertvolle Methoden, die eine beidseitig erfolgreiche Schlichtung erleichtern. Die Fallarbeit zeigt konkrete, methodisch fundierte Lösungswege auf. Das Seminar dient zusätzlich dem Erfahrungsaustausch.

**Programm**

Dienstag, 03.11.26, 09:00 bis 12:00 Uhr

|              |                                                                |
|--------------|----------------------------------------------------------------|
| <b>09:00</b> | Begrüßung, Vorstellungsrunde                                   |
| <b>09:15</b> | Methoden zur Entwicklung eines gemeinsamen Lösungsvorschlags   |
| <b>09:45</b> | Fallarbeit mit Schlichtungsfällen der Praxis der Teilnehmenden |
| <b>11:45</b> | Auswertung und Abschluss                                       |
| <b>12:00</b> | Ende der Veranstaltung                                         |

**Input und Seminarleitung:** Lisa Schiller, Mediatorin und persönliche Ansprechpartnerin in einem Jobcenter

*Änderungen vorbehalten*

**Organisatorisches**

- Termin:** 03. November 2026, 09.00 bis 12.00 Uhr
- Teilnehmerzahl:** Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 18 Personen begrenzt.
- Teilnahmegebühr:** Die Tagungsgebühr beträgt 269,00 Euro zzgl. Umsatzsteuer.

Im Betrag enthalten sind die Kosten für die Veranstaltung und Unterlagen.

**Anmeldung:** Bitte melden Sie sich bis zum 20.10.2026 verbindlich Online oder per E-Mail bei uns an. Sie erhalten nach Anmeldeschluss eine Bestätigung und Rechnung. Es gelten die allgemeinen [Geschäftsbedingungen](#) der uve regional GmbH.

**Technische Voraussetzungen:** Sie erhalten ca. 1 Woche vor der Veranstaltung eine gesonderte Email-Einladung mit den Zugangsdaten, technischen Hinweisen zur Kommunikationsplattform Zoom und den Unterlagen zum Seminar.

Hier vorab ein paar Hinweise, um das Online-Seminar möglichst angenehm zu gestalten:

- Das Online-Seminar sieht Audio- und Videoübertragung vor, so dass wir empfehlen ein Laptop oder einen PC mit integrierter oder externer Kamera zu verwenden. Bei Verwendung eines Smartphones ist zu bedenken, dass die geteilten Dokumente weniger bequem gelesen werden können und dass es sich möglichst in einer feststehenden Halterung befinden sollte. Es ist auch möglich, sich per Telefoneinwahl (ohne Video) in das Seminar einzuwählen.
- Für eine optimale Audioübertragung empfehlen wir Kopfhörer mit integrierter Sprechfunktion zu verwenden.
- Schalten Sie sich am besten 15 Minuten vor dem Online-Seminar zu und richten Sie sich mit Kamera und Kopfhörern (+ Getränk) bequem ein und machen sich dabei kurz mit den Funktionen vertraut.
- Speichern Sie die mitgesendeten Dokumente am besten bei sich ab, so dass sie auf diese im Zweifel zugreifen können oder drucken sie diese vorher aus.
- **Bei Fragen zu Ihrer technischen Ausstattung, stehen wir Ihnen im Vorfeld des Seminars zur Klärung und für Tests gerne persönlich zur Verfügung.**

**Stornierungen**

Bis zum 20. Oktober 2026 besteht die Möglichkeit, eine Anmeldung kostenfrei zu stornieren. Bei einer späteren Stornierung bzw. Nichtteilnahme wird der Teilnahmebeitrag in Rechnung gestellt. Angemeldete Personen können jedoch eine/n Ersatzteilnehmer/in benennen.

**Rückfragen und Anmeldungen richten Sie bitte an**

uve regional GmbH,  
Vernetzung & Beratung,  
Kalckreuthstr. 4,  
10777 Berlin  
[www.uve-regional.de](http://www.uve-regional.de)

Frau Dolbonosova  
Tel. 030 31582-502  
[dolbonosova@uve-regional.de](mailto:dolbonosova@uve-regional.de)